

ALBVEREIN AKTUELL 2015.09



Schwäbischer
Albverein

AKTUELLES AUS...

der Hauptgeschäftsstelle	02
dem »Lädle« & Online-Shop	03
dem Fachbereich Naturschutz	05
dem Fachbereich Kultur	05
dem Fachbereich Wandern	07
dem Fachbereich Familie	10
der Albvereins-Jugend	12
der Heimat- und Wanderakademie	14
Impressum	17



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

hohen Besuch hatte unsere »Lust am Wandern«-Gruppe am 21. August. Manuela Schwesig, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, und Katrin Altpeter, Landesministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren, begleiteten eine Tour durchs Remstal und waren voller Lob. Lesen Sie mehr darüber beim Fachbereich Wandern.

Die Organisatoren von »Lust am Wandern« sind auf die speziellen Anforderungen von Menschen mit Gedächtnisproblemen und Demenz eingestellt und bieten in mehreren Orten im Vereinsgebiet Wanderungen an (siehe Termine im Fachbereich Wandern).

Weitere Informationen finden Sie unter wandern.albverein.net/lust-am-wandern/

Dr. Eva Walter, Schriftleitung

AKTUELLES

Albvereinsdesign – richtig angewandt

Wiewohl im »Design Portal« Vorlagen für Briefköpfe etc. zur Verfügung stehen, wiewohl genügend geschrieben wurde zur richtigen Anwendung unseres Albvereinseblems und zur Gestaltung von Medien aller Art, kommt es immer wieder zu »verunglückten« Versionen von Briefköpfen, Visitenkarten, Wanderplänen, Broschüren, Internetseiten. Frau Jana Bürker, Studentin an der der Fachhochschule Köln im Studiengang Medieninformatik, geht im Rahmen eines Praxisprojekts der Frage nach, wie man die richtige Anwendung des Erscheinungsbildes des Schwäbischen Albvereins in Medien verbessern und erleichtern könnte. Ziel ist es, Ehrenamtlichen mit den unterschiedlichsten EDV-Kenntnissen Hilfestellungen zu geben. Bevor Frau Bürker Vorschläge ausarbeiten kann, muss sie sich zunächst ein Bild von der derzeitigen Situation machen. Sie sammelt daher zunächst Druckerzeugnisse aller Art und schaut auch Webseiten des Gesamtvereins und der Ortsgruppen an. Festzustellen, dass etwas nicht ganz so ist, wie man es sich vorstellt, ist die eine Sache, herauszubekommen, warum etwas nicht ganz befriedigend angewandt worden ist, die andere. Letzteres kann Frau Bürker nur über eine Befragung herausbekommen. Sie versendet daher in diesen Tagen an Ortsgruppen- und Gauvorsitzende, an Hauptfachwarte und sonstige »Funktionäre« des Vereins sowie an etliche Mitglieder einen Umfragebogen mit einer Reihe von Fragen, deren Beantwortung zehn, höchstens 15 Minuten dauert. In Einzelfällen wird sie auch direkt Kontakt zu Verfassern von Druckerzeugnissen aufnehmen. Die Ergebnisse der Umfrage und der Befragung erhält ausschließlich Frau Bürker, niemand Drittes! Datenschutzbestimmungen werden selbstverständlich beachtet. Frau Bürker wird die Ergebnisse ausschließlich in anonymisierter Form und zu Statistiken ausgewertet aufarbeiten. Weder Vorstand noch Geschäftsstelle erfahren Einzelergebnisse.

Sollten Sie also als Ortsgruppenvorsitzender oder sonstiger »Funktionär« des Vereins oder aber über die Ortsgruppenvorsitzenden als »einfaches Mitglied« von Frau Jana Bürker per Mail oder per Anruf befragt werden, so haben wir die Bitte, ihr bei ihrer Aufgabenstellung behilflich zu sein. Gleichzeitig helfen Sie damit auch den Verantwortlichen des Schwäbischen Albvereins, denn wir erhoffen uns von den Vorschlägen von Frau Bürker, dass man in Zukunft das eine oder andere verbessern und erleichtern kann.

Reinhard Wolf, Vizepräsident

Vorschläge zur Verbesserung und Verschönerung von Wanderwegen rings um Stuttgart willkommen

»Schön wandern« – mit dieser Aktion wollen Schwäbischer Albverein, die Brauerei Dinkelacker-Schwaben Bräu und die Stuttgarter Nachrichten das Wandern in einem Umkreis von etwa 20 km um Stuttgart noch attraktiver machen. Aufgerufen, Verbesserungsvorschläge einzureichen, sind alle Leser der Stuttgarter Nachrichten, aber natürlich auch alle Albvereinsmitglieder. Die Aktion läuft seit 15. Juli, bislang sind rund ein Dutzend Vorschläge eingegangen. Woche für Woche wird ein Vorschlag in den Stuttgarter Nachrichten präsentiert. Die Palette der Vorschläge reicht von der Verbesserung steiler Wegstrecken über das Anbringen von Informationstafeln an Sehenswürdigkeiten bis zur Pflege besonderer Pflanzenstandorte am Wegesrand. Im Spätherbst wird eine Jury die Vorschläge bewerten und auf ihre Umsetzbarkeit hin prüfen; die besten drei Vorschläge – vielleicht auch mehr – werden mit Sponsoringmitteln der Brauerei Dinkelacker-Schwaben Bräu umgesetzt und sollen im Frühjahr mit einem Fest »eingeweiht« werden.

Wer schon lange denkt, dass dies oder jenes im Argen liegt, und mal vorschlagen wollte, was verbessert oder verschönert werden sollte – jetzt ist der richtige Zeitpunkt gekommen! Aussichtspunkte wieder herstellen, Bäume pflanzen, marode Treppen oder Geländer reparieren, ein Kleindenkmal restaurieren, über einen Graben eine behindertengerechte Brücke bauen... – alles, was mit einem Kostenaufwand von bis zu ca. 5.000 € machbar ist, kann vorgeschlagen werden. Vorschläge, möglichst mit Bild von der Situation, können kurz und formlos eingereicht werden per Email an schoen-wandern@stn.zgs.de oder per Post an die Stuttgarter Nachrichten, Lokalredaktion, Stichwort »Schön wandern«, Postfach 104452, 70039 Stuttgart.
Reinhard Wolf, Vizepräsident

2. Wasentag des Schwäbischen Albvereins

Zum 2. Wasentag des Schwäbischen Albvereins am Sonntag, 27. September 2015, ab 11 Uhr wird herzlich eingeladen ins Dinkelacker-Festzelt Klaus und Klaus. Es gibt exklusive Angebote für Albvereinsmitglieder und noch freie Plätze. Reservierungen bei [Klaus und Klaus](#).

Die OG Stuttgart bietet eine [Anwanderung](#) vom Stuttgarter Hauptbahnhof (Treffpunkt Reisezentrum, 10 Uhr).

AUS DEM »LÄDLE« & ONLINE-SHOP

HEIMAT

Die Salbenmacherin

Historischer Roman

Silvia Stolzenburg

505 Seiten, Format 12 x 20 cm, fester Einband, Gmeiner Verlag, 1. Auflage 2015
€ 14,99

Hauptsach, `s hebt voll naus!

Neues vom Saitenwurscht-Äquator

Sonja & Wilfried Albeck

256 Seiten, Illustrationen, fester Einband, Verlag Albeck, 2015
€ 14,80

Schwäbischer Heimatkalender 2016

Geschichte, Kultur, Natur, Porträt, Wirtschaft

Herausgeber: Wolfgang Walker, in Zusammenarbeit mit dem Schwäbischen Albverein, dem Schwäbischen Heimatbund, dem LandFrauenverband Württemberg-Baden, dem NABU Baden-Württemberg und dem Schwarzwaldverein

128 Seiten, 98 Abb., Format 24 x 17 cm

€ 12,99 (Mitgliederpreis € 11,50), Staffelpreise: ab 10 Stück 11 €, ab 25 Stück 10,50 €, ab 50 Stück 10 €, ab 100 Stück 9,50 €

Weisse Schmetterlinge

Ein Psycho-Krimi aus dem Ermstal

Tanja Bechtel-Metzken

250 Seiten, kartoniert, Oertel+Spörer Verlag, 2015
€ 10,95

WANDERN

Berchtesgadener Alpen

Bad Reichenhall – Königssee – Hallein – Lofer – Saalfelden

Umgebungskarte (UK50-55) 1:50.000

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Bayern, 2015

€ 8,90

Wanderkarte Burladingen - Sonnenbühl

Blatt 25, 1:35.000, Karte des Schwäbischen Albvereins

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, 2015

€ 5,20 (Mitgliederpreis € 4,70)

Wanderkarte Stuttgarter Rundwanderweg

Weg vom Schloss zum Schloßle - Jubiläumsweg, 1:30.000

Verschönerungsverein Stuttgart, 2015

€ 2

Freizeitkarte Stuttgart – Mittleres Neckartal

Karte des Schwäbischen Albvereins, F520, 1:50.000

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, 2015

€ 6,90 (Mitgliederpreis € 5,60)

Freizeitkarte Unteres Taubertal – Tauberbischofsheim

F512, 1:50.000, in Zusammenarbeit mit dem Schwäbischen Albverein, dem Spessartbund und dem Odenwaldklub

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, 2015

€ 6,90 (Mitgliederpreis € 5,60)

22 schönste Radelstage an Main & Tauber

861 km Radelvergnügen nach Plan: Main-Radweg, Liebliches Taubertal Der Klassiker & Der Sportive sowie Fränkischer Radachter

Barbi & Thomas Lasar

224 Seiten, 84 Fotos, kartoniert, Peter Meyer Verlag, 1. Auflage 2015

€ 18

Die schönsten Wanderungen mit Kinderwagen auf der Schwäbischen Alb

Uli Wittmann

30 Tourenvorschläge mit vielen praktischen Tipps

112 Seiten, ca. 120 Abbildungen, Format 16,5 x 23,5 cm, kartoniert mit Fadenheftung, J. Berg im Bruckmann Verlag, 2015

€ 14,99

Fluss-Radwege Schwäbische Alb

Albtäler-Radweg, Neckartal-Radweg, Lauter-Alb-Lindach-Radweg, Filstalroute,

Brenz-Radweg, Lonetal-Radweg, Donau-Radweg und Lautertal-Radweg

bikeline Radtourenbuch

160 Seiten, Stadtpläne, Übernachtungsverzeichnis, Höhenprofil, Spiralbindung

Verlag Esterbauer, 1. Auflage 2015

€ 13,90

Kocher-Jagst-Trail

Wandervergnügen im Hohenloher Land

Konrad Lechner

Hikeline Wanderführer, 160 Seiten, Stadtpläne, Übernachtungsverzeichnis, Höhenprofil, Fadenheftung, Verlag Esterbauer, 1. Auflage 2015

€ 11,90

Neckartal-Radweg

Von der Quelle nach Mannheim

bikeline Radtourenbuch, 160 Seiten, Stadtpläne, Übernachtungsverzeichnis, Höhenprofil, Spiralbindung, Verlag Esterbauer, 16. Auflage 2015

€ 13,90

Wanderbuch Deutschland

350 Touren zwischen Zugspitze und Rügen

376 Seiten, ca. 300 Abbildungen, 12 x 18,5 cm, kartoniert mit Fadenheftung

Bruckmann Verlag, Neuauflage 2015

€ 12

SONSTIGES

Einbanddecken für »Blätter des Schwäbischen Albvereins« (ab 2012)

zum Binden von jeweils drei Jahrgängen der »Blätter des Schwäbischen Albvereins«

Ausführung neutral, Leinen, Goldprägung auf Vorderdeckel und Rücken

Verlag des Schwäbischen Albvereins, 2015

€ 13,80 (Abholpreise, sonst zzgl. Versandkosten)

Sie suchen einen Bildband, Roman, Wanderführer oder -karten, Geschenkartikel oder Wanderzubehör? Schauen Sie doch einfach mal im Lädle in der Hauptgeschäftsstelle oder in unserem [Online-Shop](#) vorbei.

Ansprechpartner: Jürgen Dieterich, Sybille Knödler, Schwäbischer Albverein, Hauptgeschäftsstelle, Telefon 07 11 / 2 25 85-21 oder -22, verkauf@schwaebischer-albverein.de

AUS DEM FACHBEREICH NATURSCHUTZ

TERMINE

6. – 7. 9. • Freizeit für Kinder auf Burg Derneck

6. 10. • Wildrosen zur Hagebuttenzeit, botanische Führungen
im Wildrosengarten Rottenburg

17. 10. • Landschaftspflegetag im Naturschutzgebiet Schopflocher Moor

24. 10. • Umweltspaziergang 2 – Stuttgart

7. 11. • Naturschutztag in Ludwigsburg

*Ansprechpartner: Werner Breuninger, Naturschutzreferent, Hauptgeschäftsstelle,
Telefon 07 11 / 2 25 85-14, naturschutz@schwaebischer-albverein.de*

FACHBEREICH KULTUR

Schwerttänze am Nationalfeiertag

Die Jugendvolkstanzgruppe Frommern war mit 24 Personen bei einem Jugendaustauschprojekt in Kroatien unter der Leitung von Artur Hermann und Tamara Ossner. Der Auftakt war in Rude bei Samobor, wo man in Gastfamilien untergebracht war. Gemeinsame Aktivitäten wie Besuch eines historischen Bergwerkes, Stadtführung mit Museumsbesuch in der Hauptstadt Zagreb und Grillfest mit Musik und schwäbischen und kroatischen Tänzen machten den Besuch spannend und sorgten für ausgelassene Stimmung. Weiter ging die Reise, die aus



Kostengründen mit drei Kleinbussen durchgeführt wurde, nach Split, wo die Fähre zur Insel Korcula wartete. Nach drei Stunden war Vela Luka, der Fährhafen, erreicht und nach einer weiteren Fahrt dann spät in der Nacht die Unterkunft. Früh aufstehen und trotz sengender Hitze sich in die schwäbische Tracht zwängen, hieß es gleich am anderen Morgen. Das Ziel hieß Pubnat, ein 250 Menschen zählendes Dorf auf der Insel, das in Kroatien ziemlich bekannt ist, weil eine wunderbare Schwerttanztradition, bei der unter anderem ein ganzer Ochse am Spieß gebraten wird, gepflegt wird. Manfred Stingel hatte die Reise organisiert, weil er dem Nachwuchs der Frommerner, die ja auch einen sehr alten historischen Schwerttanz pflegen, historische Zusammenhänge und die Art und Lebensweise in Dalmatien zeigen und nahebringen wollte. Zum Schwerttanz gehört am Morgen ein gemeinsamer Kirchgang, bei dem Frommerns hoffnungsvoller Nachwuchs ein Musikstück spielte, was spontanen Beifall auslöste. (Was bisher so noch nie vorgekommen sei, sagte später der Pfarrer.) Über 3.000 Menschen waren zur eigentlichen Schwerttanzdarbietung gekommen, Moreska aus Korcula, die Kupanija Pubnat und die Jugendvolkstanzgruppe Frommern. Eine ganz phantastische Kulisse auf dem total überfüllten Dorfplatz bei der Kirche aus dem 16. Jahrhundert. Unglaublich viel begeisterten Beifall erhielt das junge Balinger Ensemble für seinen Auftritt. Sie hatten auch wirklich einen schönen Schwerttanz (zum ersten Mal vor Publikum) gezeigt. Der ganze Ochse wurde in der Nacht verspeist, und das Fest dauerte noch sehr lange.

Einen weiteren Auftritt gab es in der Stadtmitte von Korcula, der sehr gut ankam. Eine Stadtführung gab es auch und natürlich ausgiebiges Baden im sehr warmen Meer. Zu berichten ist noch von einem wunderschönen gemeinsamen Abend mit den Mitgliedern in Pubnat. Bei der Rückreise wurde nochmals in Rude bei den Gastfamilien Station gemacht. Eine sehr schöne und inhaltsreiche Jugendbegegnung.
Manfred Stingel



Sommerferienspiele im Haus der Volkskunst

Am 17. 8. starteten die zweitägigen Sommerferienspiele im Haus der Volkskunst mit und bei der Volkstanzgruppe Frommern. Vom Tanzen über Instrumentenbau und Singen war ein buntes Programm geboten für Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 14 Jahren. Viele neue Gesichter und viele Aktive der Schüler – und Jugendvolkstanzgruppe waren mit dabei.

Nach dem Singen und Instrumente Bauen gab es ein gemeinsames Abendessen, bei dem über das Erlernte und Gebaute eifrig geredet wurde. Ganz begeistert von allen Eindrücken traf man sich im Tanzsaal, um gemeinsam ein paar schwäbische Tänze zu tanzen. Zum Ausklang des Abends gab es noch viele gemeinsame Spiele bis spät in den Abend.

Nach einer kurzen erholsamen Nacht startet man mit einem ausgiebigen Frühstück und der Generalprobe, bevor die Eltern und Verwandten zur Aufführung eintrafen. Mit viel Freude wurde das gesamte Programm von der Gruppe präsentiert, welches mit viel Applaus und Begeisterung für das Einstudierte belohnt wurde.

Ein gelungenes Sommerferienspiele Programm im Haus der Volkskunst, gemeinsam mit der Schüler- und Jugendvolkstanzgruppe Frommern.

AUS DEM FACHBEREICH WANDERN

TERMINE

Wandertage –Heimat erleben

6. 9. • **Natur und Technik im Schwäbisch-Fränkischen Wald**

12. 9. • **Von der Schussenquelle zur schönsten Dorfkirche der Welt**

19. 9. • **Entlang des Albtraufs – sportliche Weitwanderung 45 km**

26. 9. • **Raubritter und Kuhschweitzer**

4. 10. • **Entlang romantischer Mühlen im Schwäbischen Wald**

10. 10. • **Nachhaltige Energie und Obstverwertung am Albtrauf**

Lust am Wandern

Lob von Bundesministerin Manuela Schwesig

Gleich zwei Ministerinnen konnten sich bei einer Wanderung der Stuttgarter »Lust-am-Wandern«-Gruppe davon überzeugen, dass beim Wandern Inklusion möglich ist. Manuela Schwesig, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, und Katrin Altpeter, Landesministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren, nahmen am 21. August an einer Wanderung im Remstal teil und kamen mit Demenzbetroffenen, deren Angehörigen und den Initiatoren von DemenzSupport Stuttgart und dem Schwäbischen Albverein e. V. ins Gespräch. Naturerleben, Gemeinschaft, Teilhabe an Aktivitäten, die man immer schon gerne gemacht hat, soll auch denjenigen offen stehen, die mit demenziellen und kognitiven Einschränkungen leben müssen. Darauf sind die Organisatoren und Mitwanderer



bei »Lust am Wandern« eingestellt: Kurze Strecken von max. 6 – 8 km, gemütliches Wandertempo und eine gemeinsame Einkehr am Schluss versprechen allen Mitwanderern einen erlebnisreichen Tag mit vielen Eindrücken, von denen man noch lange zehren kann. Der Schwäbische Albverein bietet dieses attraktive Wanderprogramm bereits in acht Städten im Vereinsgebiet sehr erfolgreich an. Pionier war die Ortsgruppe Stuttgart, die sich dank ihrem umtriebigen Vorsitzen-

den Horst Bohne bereits im März 2013 für dieses Projekt gewinnen und sich auch von anfänglichen Schwierigkeiten nicht aus dem Konzept bringen ließ. Weitere Ortsgruppen nahmen die Idee auf, und so konnten neue »Lust-am-Wandern«-Gruppen entstehen. Wichtig ist allerdings in diesem Zusammenhang, dass zwei kompetente Partner zusammen kommen: ein Sozialpartner, der seine Kompetenz rund um das Krankheitsbild Demenz einbringt und die Betroffenen informiert und berät sowie die Ortsgruppe(n) des Schwäbischen Albvereins, die mit ihrer Kompetenz für die Organisation und Durchführung der Wanderung verantwortlich sind.

»Gemeinsame Aktivitäten wie das Wandern sind praktische Unterstützung im Alltag: Unter Menschen sein, Kontakte knüpfen, sich austauschen und gegenseitig stark machen«, betonte Manuela Schwesig und dankte dem Schwäbischen Albverein für dieses wichtige soziale Engagement.

Vizepräsident Reinhard Wolf nutzte die Gelegenheit, Frau Ministerin Altpeter über die Aufgaben und Vereinsziele des Schwäbischen Albvereins zu informieren. Auch mit Bundesministerin Schwesig ergab sich ein angeregtes Gespräch. Frau Schwesig wollte zunächst gar nicht glauben, dass wir 100.000 Mitglieder in 570 Ortsgruppen haben. Noch überraschter war sie, als Reinhard Wolf ihr – nach einem Kurzpor-

trait, was hinter »Natur – Heimat – Wandern« steckt, sagte, dass für den Albverein die Einbindung Alter, Alleinstehender, Kranker in die Gemeinschaft und Gesellschaft seit jeher eine Selbstverständlichkeit sei und dass viele Ortsgruppen in ihren Programmen ganz spezielle Angebote haben. Das sei einmalig in Deutschland und geradezu sensationell, meinte sie.

Dieses Lob möchten wir hiermit an alle diejenigen weitergeben, die seit Jahren soziales Engagement im Albverein pflegen und sich so für unsere Gesellschaft engagieren. Herzlichen Dank dafür!

Bei der Gründung weiterer »Lust-am-Wandern«-Gruppen sind wir gerne behilflich und stehen den Ortsgruppen mit Rat und Tat zur Seite. Fragen Sie uns einfach an, am besten per Mail an akademie@schwaebischer-albverein.de.

Und bitte geben Sie die Termine unserer »Lust-am-Wandern«-Gruppen an Betroffene und Interessierte weiter.

3.9. • Esslingen

Treffpunkt 13 Uhr, Pfarramt St. Josef, Barbarossastr. 51

Leitung: OG Esslingen, Werner Schmid

Anmeldung und Information: FUGE bzw. Krankenpflegeverein, Barbara Schmid, Tel. 07 11 / 3 00 60 02

4.9. • Filderstadt-Bonlanden

Treffpunkt 14 Uhr, Filderstadt, auf Anfrage

Leitung: OG Bonlanden, Ursula Kasper

Anmeldung und Information: Stadtverwaltung Filderstadt, Herrn Wagner-Haußmann Tel. 07 11 / 70 03-3 42, Frau Schüler Durchwahl -3 03

9.9. • Ulm

Treffpunkt auf Anfrage

Leitung, Anmeldung und Information: Trotzdem e.V., Frau Mayer-Dölle, Tel. 01 51 / 44 23 90 13, info@sabinemayerdoelle.de

17.9. • Stuttgart – Entlang der Rems

Treffpunkt: 10 Uhr Stuttgart, Arnulf-Klett-Platz

Leitung: Gaby Kreutzner

Anmeldung und Information: DemenzSupport, Tel. 07 11 / 9 97 87-24, g.kreutzner@demenz-support.de

17.9. • Kirchheim

Treffpunkt: 10 Uhr, Bahnhof

Leitung: OG Kirchheim, Helga Wentsch

Anmeldung und Information: Fachstelle Bürgerengagement Stadt Kirchheim/Teck, Gudrun Müller, Tel. 0 70 21 / 5 02-3 45, G.Mueller@kirchheim-teck.de

18.9. • Plochingen – Zu den Nonnenäckern

Treffpunkt: 14 Uhr Marktplatz Plochingen

Leitung: Hans Kopp

Anmeldung und Information: IuK-Stelle der Stadt Plochingen, Tel. 0 71 53 / 70 05-214, k.kraemer@plochingen.de

25.9. • Rund um Mühlacker

Treffpunkt: 10 Uhr Bahnhof Mühlacker

Anmeldung und Information: Concilio Mühlacker, Frau Kopp, Tel. 0 70 41 / 81 46 90, Sylke.Kopp@enzkreis.de

2. 10. • Filderstadt-Plattenhardt

Treffpunkt 14 Uhr, Filderstadt auf Anfrage

Leitung: OG Plattenhardt, Wolfgang Kirchner

Anmeldung und Information: Stadtverwaltung Filderstadt, Herrn Wagner-Haußmann, Tel. 07 11 / 70 03-3 42 oder Frau Schüler Durchwahl -3 03

8. 10. • Esslingen

Treffpunkt 13 Uhr, Pfarramt St. Josef, Barbarossastr. 51

Leitung: OG Esslingen, Werner Schmid

Anmeldung und Information: FUGE bzw. Krankenpflegeverein, Barbara Schmid, Tel. 07 11 / 3 00 60 02

20. 9. • Wanderung am Weltzuhauseitag

Am 20. September findet anlässlich des Weltzuhauseitags eine Herbstwanderung statt, für alle, die das »Lust-am-Wandern«-Projekt kennen lernen möchten oder schon lange aktiv mit dabei sind. Von drei Startpunkten aus geht es durch die wunderschöne Stuttgarter Wald- und Reben-Landschaft zum Waldheim auf der Wanger Höhe.

Aktionstage 2016

Naturerlebniswoche in Baden-Württemberg

Schon seit einigen Jahren ruft die Umweltakademie die Naturerlebniswoche in Baden-Württemberg aus – nächstes Jahr vom 30. 4. – 8. 5. 2016. In diesem Zeitraum sollen im ganzen Land vielfältige Naturerlebnis-Aktionen, Exkursionen, Wanderungen, Naturschutzmaßnahmen und vieles andere mehr stattfinden. Wandern ist »in, und viele Leute interessieren sich für ihre Heimat. Sie möchten Landschaft erleben, Tiere und Pflanzen kennenlernen, regionale Produkte schmecken und die Schönheiten der Natur bewundern. Das alles soll in der Naturerlebniswoche möglich sein. Ein tolle Chance, Mitglieder zu werben und auf die Angebote des Schwäbischen Albvereins aufmerksam zu machen. Bitte beachten Sie daher den Termin der Naturerlebniswoche, wenn Sie sich nun an die Planung Ihres Ortsgruppenprogramms machen und machen Sie eine Naturerlebnis-Veranstaltung im oben genannten Zeitraum. Ideen, was man alles machen kann, finden Sie in der Broschüre »Kulturlandschaft erleben, Wandern und nachhaltige Entwicklung«, die Sie gerne unter akademie@schwaebischer-albverein.de anfordern können.

Bitte melden Sie sich mit Ihrer Aktion zur bundesweiten Erlebniswoche direkt bei der Umweltakademie-Baden-Württemberg unter umweltakademie@um.bwl.de an. Die Ansprechpartnerin ist Frau Rapp.

Die Umweltakademie unterstützt die Naturerlebniswoche durch

- Umfassende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- PR-Aktionen
- Pressekonferenzen / Öffentliche Auftritte
- Kostenlos verfügbare Werbemittel (Flyer und Poster)

Schon jetzt kann man die Veranstaltung im Internet ankündigen (www.LNUB.de).

Eurorando 2016

Nächstes Jahr findet wieder die Eurorando statt, eine Veranstaltung, die alle fünf Jahre von allen Mitgliedsverbänden der Europäischen Wandervereinigung europaweit getragen wird. Alle Wanderungen, die vom Herbst 2015 bis Herbst 2016 unter dem Eurorando-Motto »Energie« durchgeführt werden, können gemeldet werden und sind ein Teil von Eurorando. Die gemeinsame Abschlusskundgebung findet dann vom 10.-16. September 2016 in Helsingborg in Südschweden statt. Weitere

Informationen im Internet unter www.eurorando2016.com/de. Die Veranstalter bieten interessante Wanderpakete und ein tolles Programm in einer wunderschönen Landschaft und helfen bei der Buchung und Organisation von Gruppenreisen zu diesem einmaligen europäischen Wanderevent.

Und auch hier wieder die Bitte, bei der Planung für 2016 Wanderungen unter dem Eurorando-Motto »Energie« in den Jahresplan aufzunehmen und Teil der Europäischen Wandervereinigung zu werden. Damit Ihre Touren im Internet unter den Eurorando-Veranstaltungen zu finden sind, melden Sie bitte alle »Energie-Wanderungen« am besten per Mail an akademie@schwaebischer-albverein.de

Wir freuen uns auf Ihre Angebote!

Ansprechpartner: Hauptwanderwart Dr. Siegfried Reiniger, Mitarbeiterin auf der Hauptgeschäftsstelle: Karin Kunz, Telefon 07 11 / 2 25 85-26 (vormittags), akademie@schwaebischer-albverein.de

AUS DEM FACHBEREICH FAMILIE

TERMINE

20.9. • Familienausschusssitzung (FASS) – Familienparlament tagt

Linsenberghütte Urbach (Rems-Murr-Gau)

Teilnehmen können alle Familiengruppenleiter und Interessierte an der Familienarbeit.

10 – 10.15 Uhr: Treffen am Sportplatz in Urbach, Linsenbergweg

10.15 – 10.30 Uhr: Spaziergang zur Linsenberghütte

10.30 Uhr: Beginn der Sitzung

Tagesordnung

1. Begrüßung / Vorstellungsrunde
2. Geschäftsstelle
 - 2.1. Vorstellung /Erfahrungsbericht unserer (neuen) pädagogischen Mitarbeiterinnen
 - 2.2. Stellenbesetzung Familienreferent/-in
3. Wo gehts lang? – Planung 2016
 - 3.1. Familienprogramm – Motto »Lust auf Natur«
 - 3.1.1. Layout und Angebote
 - 3.1.2. Vorstellung der geplanten Veranstaltungen
 - 3.2. Landesfest in Winnenden 7. 5. bis 8. 5. 16
 - 3.3. Mitmachaktionen:
 - Tag des Baumes im April
 - Naturerlebniswoche 30. 4. bis 8. 5. 16
 - Apfelsaftwoche
 - 3.4. FASS – Familienausschusssitzungen • Wann? Wo?
 - Wahlen (2016) – Hauptfamilienwart/in, stv. Hauptfamilienwart/in
4. Öffentlichkeitsarbeit
 - 4.1. Kurzfilm: Rulamanweg
 - 4.2. Veranstaltungsplakat
 - 4.3. Imageplakat
5. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind bis 13.9.2015 schriftlich bei der Hauptfachwartin für Familien Sabine Wuchenaue, swuchenaue@schwaebischer-albverein.de, einzureichen.

Anmeldung (mit Angabe ob Vegetarier) bitte bis 13.9.2015 auf der Jugend- und Familiengeschäftsstelle, familien@schwaebischer-albverein.de

Aus der Presse

[Bericht über »Spaß auf dem Neckar« aus dem Familienprogramm in der Südwestpresse](#)

[Link zur »Wanderzeit« des Deutschen Wanderverbands](#)

TERMINE

26.9. • Besuch bei der heiligen Odilie und den warmen Quellen

Munderkingen/Donau

Wir begeben uns auf Spurensuche der Heiligen Odilie, der Schutzpatronin der Sehbehinderten und Blinden. Viel Interessantes rund um Munderkingen wartet darauf, von uns entdeckt zu werden. Wir haben genügend Zeit für Spiele am Wasser und zum Schiffchen schwimmen lassen. Eine Mühle kann ebenfalls besichtigt werden. Vielleicht begegnen wir sogar einem Biber und Wasserschildkröten. Unterwegs machen wir an einem idyllischen Fleckchen Mittagspause. Die Tour ist kinderwagengeeignet und kostenfrei!

Leitung und Anmeldung: Ilse Eyer, Tel. 07393 / 3331, ilse.eyer@web.de

Anmeldeschluss: 15.9.

10. – 11.10. • Familienwochenende auf Burg Derneck

Hayingen-Münzdorf (Reutlingen)

Spaß haben beim Kürbis schnitzen, die tolle Aussicht vom Turm genießen oder im Burghof beim Tässle Kaffee verweilen. Wenn's dunkel ist, starten wir zur berühmten Fackelwanderung, danach sitzen wir beim Spieleabend gemütlich im Burgzimmer zusammen. Nach dem Sonntagsfrühstück machen wir eine zweistündige kinderwagengeeignete Wanderung.

Leitung und Anmeldung: Sylvia Friedl, Tel. 07123 / 206629,

s.friedl@albverein-metzingen.de

Anmeldeschluss: 27.9.2015

17.10. • Schnitzen mit Grünholz – ausgebucht!!

Schon mal mit einem Outdoor-Besteck selbst geschnitzt? Mit Astrid Schulte, der Autorin des Buches »Meine Schnitzwerkstatt«, findet ein Eltern-Kind-Kurs in Filderstadt-Bonlanden statt. Der Kurs ist bereits ausgebucht. Gerne nehmen wir Sie auf die Nachrückliste.

Das Schnitz-Anleitungsbuch »Meine Schnitzwerkstatt« von Astrid Schulte für 19,99€ plus Porto ab sofort im Lädle erhältlich!

[Zur Leseprobe](#)

[Zur Bestellung im Lädle](#)

Fachbereich Familie: Telefon 0711 / 22585-20, familien@schwaebischer-albverein.de.



AUS DER ALBVEREINS-JUGEND

AKTUELLES

7. Apfelsaftwochen mit Gewinnaktion



Helft, unsere Streuobstwiesen zu erhalten! Alle Gruppen der Schwäbischen Albvereinsjugend können Streuobst sammeln und zu Saft auspressen (lassen). Obwohl die Aktion »Apfelsaftwoche« heißt, können auch Birnen, Zwetschgen oder anderes Obst versaftet werden. Jede Gruppe bestimmt, ob sie den Saft verkauft, verschenkt oder selbst trinkt. Von der Jugendgeschäftsstelle können kostenlos Etiketten für die Saftbehältnisse bestellt werden.

Termin: 18. September – 19. Oktober 2015

Wer macht das coolste, lustigste, spannendste Foto oder Video bei den Apfelsaftwochen?

1. Preis: Gutschein über Materialien für die Gruppenarbeit im Wert von 75 €
 2. Preis: Gutschein über Materialien für die Gruppenarbeit im Wert von 50 €
 3. Preis: Gutschein über Materialien für die Gruppenarbeit im Wert von 25 €
- Teilnahmeberechtigt sind alle Jugend- und Familiengruppen des Schwäbischen Albvereins. Wettbewerbsbeiträge an info@schwaebische-albvereinsjugend.de, Kennwort: Apfelsaft

Einsendeschluss: 30. November 2015

TERMINE

Freizeiten

3. – 4. 10. • Die Alb ruuft, Wanderfreizeit auf dem HW 1 ab Albstadt-Laufen, ab 16 Jahren

An zwei sportlichen Tagesetappen wandern wir von Albstadt-Laufen weiter nach Norden. Wir übernachten in unserem Jugendzentrum Fuchsfarm, das praktischerweise genau auf dem Weg liegt.

Hast du Lust, allen zu zeigen, dass Wandern total in ist? Dann pack' deinen Rucksack, zieh' die Wanderstiefel an und komme mit, wenn die Alb ruuft!

Teilnehmer_in: 6 - 12 Personen von 16 bis 27 Jahren

Anmeldeschluss: 9. September 2015

29. 12. 15. – 2. 1. 16 • Silvesterfreizeit, Fuchsfarm, Albstadt-Onstmettingen, 10 – 15 Jahre

Fortbildungen

25. – 27. 9. • Ausbildung zum / zur Jugendwanderführer_in

Kinder und Jugendliche für das Wandern zu begeistern, ist kein Selbstläufer. Wir zeigen dir an diesem Wochenende, welche Motivation bei Kindern und Jugendlichen hinter Wanderungen steckt und wie du diese Motivation weckst, und wie du als Jugendwanderer einen vernünftigen Spagat zwischen deiner Verantwortung und der Eigenbestimmung deiner Wandergruppe hinbekommst.

Ort: Jugendzeltplatz Farnsberg, Bad Brückenau

Teilnehmer/-in: 8 – 14 Personen ab 16 Jahre; Jugendleiter_innen mit Juleica, Wanderführer_innen mit DWV-Zertifikat und Interessierte

Leitung: Rebekka Dalmer, Torsten Flader

Info und Anmeldung: Deutsche Wanderjugend, Telefon 05 61 / 44 04 98-0,

info@wanderjugend.de





7. – 8. 11. • Junior-Jugendleiter

Du bist im Moment noch Teilnehmer, willst aber auch mal selbst Verantwortung übernehmen? Du kannst dir vorstellen, eine Kindergruppe mitzuleiten oder bei einer Freizeit als Teamer dabei zu sein? Hier lernst du alles praxisnah und abwechslungsreich, was du für die ersten Schritte als Betreuer wissen solltest.

Gemeinsam finden wir Antworten auf Fragen wie: Wie erkläre ich Spiele richtig? Wie schaffe ich es, dass die Gruppe auf mich hört? Wie kann ich mich durchsetzen? Du bekommst Anregungen für deine »eigenen« Gruppenstunden und lernst, wie du deine Jugendleiter optimal unterstützen kannst. Unsere Tipps, die du bei unserer Fortbildung mitbekommst, werden dir den Sprung zum Teamer erleichtern. Nutze das Sprungbrett JR!

Ort: JH Stuttgart Neckarpark

Teilnehmer/-in: 15 – 25 Personen von 14 – 15 Jahre

Preis: Mitglieder 30 € / Nichtmitglieder 60 €

Leistung: Unterkunft und Verpflegung, Programm, Kursmaterialien

Leitung: Michael Schmohl

Juleica-Punkte: 10 (Einsteigerkurs)

Anmeldeschluss: 15. 10. 2015



14. 11. • Spiele, Spiele, Spiele

Ein bewegter Tag für Jugendleiter und Freizeitteamer: Ob über Schokoflüsse und elektrische Zäune, durch Spinnennetze und Säureteiche oder kurzweiliger als Riese, Elfe, Zauberer oder Wolf und Schaf – Spielen kommt bei Klein und Groß immer gut an und bereichert Wanderungen, Freizeiten und auch Sitzungen auf humorvolle Art. Spiele sind überall einsetzbar!

Bei dieser Fortbildung werden Spielklassiker und Neuentdeckungen vorgestellt und sofort ausprobiert. Der Schwerpunkt liegt auf Aktionen, die mit wenig Material auskommen und so prima mitgenommen werden können. Dabei soll es hauptsächlich darum gehen, wie Spiele richtig gut angeleitet werden und wo ihre Chancen und Grenzen sind. Nach der Fortbildung kannst du einen ganzen Koffer voller Spielideen mit nach Hause nehmen!

Ort: Haus der Volkskunst, Balingen-Dürrwangen

Teilnehmer/-in: 15 – 25 Personen von 14 – 15 Jahre

Preis: Mitglieder 30 € / Nichtmitglieder 60 €

Leistung: Unterkunft und Verpflegung, Programm, Kursmaterialien

Leitung: Katja Hannig, Nadine Blüse

Juleica-Punkte: 8 (Ergänzungskurs)

Anmeldeschluss: 15.10.2015

Der Tageskurs kann mit der Fortbildung »Kreativer Tag« am 15. 11. 15 kombiniert werden. Es besteht die Möglichkeit zur Übernachtung!



15. 11. • Kreativer Tag

Werken, Kunsthandwerken, Basteln: In den Gruppenstunden oder auf Freizeiten ist Werken oder Basteln immer äußerst angesagt. Kinder und Jugendliche arbeiten auch heute noch sehr gerne mit ihren Händen und lassen Dinge entstehen. Dabei gehen sie viel unbedarfter an die Materialien heran als Erwachsene und kommen dennoch zu erstaunlichen und bewundernswerten Ergebnissen. Dabei steht für sie vor allem das Arbeiten und haptische Erleben im Mittelpunkt.

Dieser Kurs bietet einen Einblick in verschiedene Techniken, die ihr alle direkt vor Ort ausprobieren könnt. Wir werden mit Holz (Schnitzen), Speckstein, Ton/Mo-delliermasse, Wolle (Filzen), Stoff (Batik und Textilfarbe) Papier und natürlich mit Farben (Acryl) arbeiten. Dabei achten wir darauf, dass die Verbrauchsmaterialien möglichst günstig sind und eure Gruppenkasse nicht überbelasten. Bei Interesse können wir auch einen ersten Blick auf das Thema »Landart« werfen.

Ort: Haus der Volkskunst, Balingen-Dürrwangen

Teilnehmer/-in: 15 – 25 Personen von 14 – 15 Jahre

Preis: Mitglieder 30 € / Nichtmitglieder 60 €

Leistung: Unterkunft und Verpflegung, Programm, Kursmaterialien

Leitung: Katja Hannig, Nadine Blüse

Juleica-Punkte: 8 (Ergänzungskurs)

Anmeldeschluss: 15. 10. 2015

Der Tageskurs kann mit der Fortbildung »Spiele, Spiele, Spiele« am 14. 11. 15 kombiniert werden. Es besteht die Möglichkeit zur Übernachtung!



27. – 29. 11. • Pädagogischer Basiskurs

Wir bieten dir ein kurzweiliges Programm, bei dem du viel selbst ausprobieren und Erfahrungen sammeln kannst. Jugendleiter und Freizeitbetreuer lernen Grundlegendes für ihre vielfältigen Tätigkeiten, damit Kopf, Herz und Hände für die Gruppe frei sind. Weitere Fortbildungsinhalte sind:

- Entwicklungspsychologische Grundlagen des Kinder- und Jugendalters
- Recht (Aufsichtsrecht, Jugendschutz, Sexualstrafrecht)
- Die Rolle der Jugendleiterin / des Jugendleiters
- Leitungshandeln
- Mitbestimmung von Kindern und Jugendlichen

Ort: Raum Tübingen

Teilnehmer/-in: 12 – 22 Personen ab 16 Jahre

Preis: Mitglieder 30 € / Nichtmitglieder 60 €

Leistung: Unterkunft und Verpflegung, Programm, Unterlagen

Leitung: Katja Hannig

Juleica-Punkte: 20 (Basiskurs)

Anmeldeschluss: 3.11.2015

*Ansprechpartner: Jugend- und Familiengeschäftsstelle, Hospitalstraße 21 B,
70174 Stuttgart, Telefon 07 11 / 2 25 85-74, info@schwaebische-albvereinsjugend.de,
www.schwaebische-albvereinsjugend.de*

AUS DER HEIMAT- UND WANDERAKADEMIE

TERMINE

Wanderführer-Ausbildung

Im Herbst startet ein Wochenendblock im Fils-Gau, der schon fast ausgebucht ist. Wer noch teilnehmen möchte, bekommt weitere Informationen bei Karin Kunz, akademie@schwaebischer-albverein.de. Die Kurse 2016 finden als Wochenendblock im Stuttgarter Gau sowie als Kompaktkurse im Remstal und wieder auf der Zollernalb statt. Ein weiterer Wochenendblock startet im Herbst 2016 im Donau-Blau-Gau. Bis zur nächsten Ausgabe von »Albverein Aktuell« stehen dann auch die genauen Termine und Kursorte fest.

Nachschulung zum zertifizierten Wanderführer (DWV) und zertifizierte Natur- und Landschaftsführer (BANU)

Nach langer Zeit können wir mal wieder eine BANU-Nachschulung anbieten, die sich an die Wanderführer richtet, die vor 2007 ihre Ausbildung mit dem »alten« Wanderführerzertifikat abgeschlossen haben. Am Wochenende 27.-29. November findet im Fils-Gau ein Seminar statt. Der Kursort stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

27. 11., 15 Uhr: Entwicklung unserer Kulturlandschaft und Bildung für nachhaltige Entwicklung, Dr. Siegfried Roth

28. 11., 9 Uhr: Kommunikation, Marketing (Pressemitteilung), Walter Deringer

29. 11., 9 Uhr: Erlebnispädagogik, Heinz Schmutz
Kursende jeweils 18 Uhr
Anmeldung bitte an Karin Kunz, akademie@schwaebischer-albverein.de

Seminare

1.9. • Alles was Recht ist

Stuttgart, 18.30 – 21.30 Uhr
Leitung: Bettina Hungerbühler und Bernd Magenau

5.9. • Wandern und Entspannen in der Natur

Bad Urach, 10.30 – 17 Uhr
Leitung: Regine Erb

12.9. • Smartphone – seiner Zeit voraus!?

Weil der Stadt, 9 – 17 Uhr
Leitung: Albert Schänzle

12.9. • Nachfolge im Ehrenamt und Mitgliedergewinnung

Stuttgart, 10 – 16 Uhr
Leitung: Ulrich Hempel

19.9. • Aktiv für unsere Kulturlandschaft

Ammerbuch, 9 – 17 Uhr
Leitung: Jörg Dessecker und Dr. Elisabeth Nübel

25.9. • Einführungskurs Geocaching

Stuttgart, Dauer 17 – 20.30 Uhr
Leitung: Steffen Schober

26.9. • Appeleshof in Gechingen

Dauer 9.30 – 17.15 Uhr
Leitung: Gerhard Mörk

10.10. • Das Beste aus der Region

Unterjesingen, Dauer 10 – 18 Uhr
Leitung: Margit Elgner-Eisenmann

10.10. • Frauenspecial – Frauen in Führungspositionen

Stuttgart, Dauer 10 – 17 Uhr
Leitung: Anke Werner

16. – 17. 10. • Barock und Volksfrömmigkeit

Fr 12 Uhr – Sa, 17 Uhr
Leitung Dr. Siegfried Roth

Wandern und GPS

Mit neuer Technik auf bewährten Pfaden – statt sich ausschließlich auf die bewährten Wanderkarten zu verlassen, nutzen immer mehr Wanderer GPS-Geräte. Das hat seinen Grund: Diese Satellitennavigationsgeräte sind kaum größer als ein Mobiltelefon und bieten vielfältige Unterstützung: Sie zeigen zum Beispiel stets den aktuellen Standort an, egal an welchen Punkt der Erde. Zudem führen sie den Wanderer entlang einer zuvor bestimmten Route ans Ziel. GPS-Geräte merken sich auch exakt die zurückgelegte Strecke, da sie permanent Trackpunkte aufzeichnen. Muss dann eine Tour, zum Beispiel wegen Nebels oder eines plötzlichen Wetterumschwungs, abgebrochen werden, führt das GPS-Gerät den Wanderer auf exakt der gleichen Strecke wieder zum Ausgangspunkt zurück. Und nicht zuletzt lassen sich aus den aufge-

zeichneten GPS-Daten eine Vielzahl von Informationen gewinnen, man kann seine Tour am PC nachverfolgen oder sogar zum Nachwandern an andere übermitteln. Wie das alles funktioniert, lernen Sie bei der Heimat- und Wanderakademie Baden-Württemberg in einer dreiteiligen Kursreihe. Hans-Günter Rieske und Armin Ilg sind ein erfahrenes Referententeam und führen Sie gerne in diese Thematik ein. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung für die Kursreihe Digitale Karten/ GPS bis 3. September erforderlich (Tel. 07 11 / 2 25 85-26, akademie@schwaebischer-albverein.de)

10.10. • Schnupperwanderung GPS

31.10. – 1.11. • Grundlagenlehrgang digitale Karten und GPS

21. – 22.11. • Aufbaulehrgang digitale Karten

28. – 29.11. • Aufbaulehrgang GPS

Alle drei Kurswochenenden finden im CVJM-Haus Lutzenberg (Althütte) im Schwäbisch-Fränkischen Wald statt.

Beginn jeweils Samstag, 9 Uhr, Dauer bis Sonntag, ca. 16 Uhr

Kosten: Mitglieder €75, Nichtmitglieder €95 (incl. Mittagessen), zuzüglich Übernachtungskosten

Teilnahmevoraussetzungen: eigenes Notebook (mind. Windows bzw. Vista 7) mit Pentium IV-Prozessor (1,4 GHz) und 2 GB RAM sowie freier Speicherkapazität von mind. 2 GB. Unter Vorbehalt laufen ggf. auch Notebooks mit Pentium III bei sehr guter Grafikkarte. Diese muss in jedem Fall OpenGL-fähig sein (Version V1.3) und über einen aktuellen Treiber verfügen. Farbeinstellung: TrueColor (32 Bit). Sie sollten sich damit auskennen.

Eigene GPS-Geräte der Garmin-Familie (z. B. eTrex oder Oregon) können mitgebracht werden. Wir weisen aber darauf hin, dass wir ausnahmslos auf Garmin 62s schulen sowie auf TopMaps 10 und TopMaps 25 (FZ) des LGL.

Exkursionen

5.9. FrauenSpecial • Wandern und Entspannen in der Natur

4.9. • Natur erleben, kennenlernen und schützen - Familienwanderung

12.9. • Wasser und Wind – Eurorando

Start 9 Uhr in Langenburg (Angabe im Programmheft ist falsch)

13.9. • Felsenrunde am Ströhmfeldweg

26.9. • Burgen und Moore am Maar

Programme 2016

Das Jahr ist zur Hälfte vorbei, das heißt, es wird langsam Zeit, an die Planungen für 2016 zu denken. Das betrifft zum einen alle Gauvorsitzenden und -fachwarte, die ebenfalls bereits fürs neue Jahr planen und sich Seminare/Vorträge/Exkursionen oder eine Wanderführerausbildung für und in ihren Gauen wünschen. Bitte melden Sie sich noch vor der Sommerpause auf der Geschäftsstelle bei Karin Kunz (am besten per Mail an akademie@schwaebischer-albverein.de), damit wir diese Wünsche für 2016 mit den Referenten besprechen und einplanen können.

Es betrifft aber auch alle Wanderführer und Referenten, die gerne einen Beitrag zu

den Programmen 2016 leisten möchten. Sowohl für das Programmheft der Heimat- und Wanderakademie als auch für das Heft »Wandertage – Heimat erleben« nehmen wir gerne Ihre Angebote entgegen. Bitte fordern Sie die entsprechenden Unterlagen an.

*Ansprechpartner: Akademieleiter: Bernd Magenau; Mitarbeiterin auf der Hauptgeschäftsstelle: Karin Kunz, Telefon 07 11 / 2 25 85-26 (vormittags),
akademie@schwaebischer-albverein.de*

IMPRESSUM

ALBVEREIN AKTUELL berichtet monatlich aus dem Vereinsgeschehen, vor allem aus den Fachbereichen des Schwäbischen Albvereins – kostenlos. [Auf unserer Webseite](#) wird **ALBVEREIN AKTUELL** [archiviert](#). Sie können **ALBVEREIN AKTUELL** dort auch [abonnieren und abbestellen](#).

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Oktober 2015.

Schwäbischer Albverein e.V.
Hospitalstraße 21 b
70174 Stuttgart

Telefon 07 11 / 2 25 85-0
info@schwaebischer-albverein.de
www.schwaebischer-albverein.de

Bildnachweis: Titel, 3 Reinhard Wolf; 1, 2 Kultur; 4, 5 Familien;
6 – 12 Albvereinsjugend

Redaktion: Dr. Eva Walter, schriftleitung@schwaebischer-albverein.de
Satz: Hans Georg Zimmermann, typomage – büro für gestaltung, typomage.de
Technik: Dieter Weiss, infobrief@albverein.net